



Zugestellt durch Post.at ★ Amtliche Mitteilung ★ Nr. 7/2007 ★ Juli 2007

Informationen für die Kirchheimer Gemeindebevölkerung

## Hurra, die Ferien sind da!





#### Liebe Kirchheimerinnen und Kirchheimer! Liebe Jugend und liebe Kinder!

Kirchheim blüht auf! - Kirchheim lebt auf! -

Mit Freude kann ich euch mitteilen, dass unser Nahversorgermarkt Land lebt auf voraussichtlich am 25. Oktober 2007 eröffnet wird. Dafür bedanke ich mich in erster Linie bei den Betreibern dieses Marktes, den Ehegatten Regina und Ludwig Diermair, sehr herzlich, die durch ihre Bereitschaft, den Markt zu übernehmen, das Entstehen von Land lebt auf erst möglich gemacht haben. Die Ehegatten Diermair führen bereits in Höhnhart einen überaus erfolgreichen Nah- & Frischmarkt.

Mit diesem Projekt hoffe ich auf eine gute Nahversorgung für unsere Gemeinde und bitte die Bevölkerung, diese Möglichkeit der Versorgung vor der Haustüre rege in Anspruch zu nehmen.

Vor einigen Tagen ging wieder ein Schuljahr zu Ende. Ich wünsche euch Schülerinnen und Schülern viel Freude, Spaß und Entdeckungen in den wohl verdienten Sommerferien.

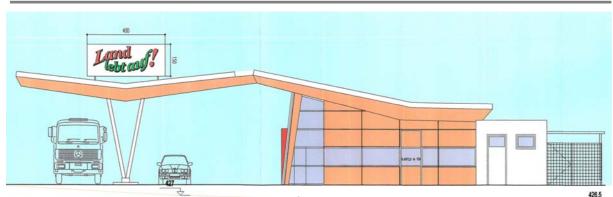
Auch viele ArbeitnehmerInnen planen im Sommer einen Urlaub, der eine optimale Erholung von den Alltagstrapazen ermöglichen soll. Den Landwirten wünsche ich eine gute und vor allem ertragreiche Ernte.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer gut besuchten Homepage mit vielen Bildern von den diversen Veranstaltungen unter: www.kirchheim.at

Euer Bürgermeister

## AKTUELLES AUS DER GEMEINDE KURZ BERICHTET

#### Nahversorgermarkt "Land lebt auf" in Bau



Wie eingangs bereits erwähnt, schreitet der Bau des Nahversorgermarktes "Land lebt auf" in Kirchheim bereits rasch voran und wird noch in diesem Jahr eröffnet werden.

Mit diesem für unsere Gemeinde so wertvollen Gemeinschaftsprojekt der Raiffeisen-Immobilien GmbH. und der Firma Pfeiffer kann nach längerer Zeit die Nahversorgung in Kirchheim endlich wieder sichergestellt werden.

Der Nahversorgermarkt wird neben einer Tankstelle und einem Lebensmittelmarkt auch eine Poststelle mit Lotto-Toto und einem Bistro umfassen. Er wird an sieben Tagen in der Woche geöffnet sein und an der Tankstelle kann rund um die Uhr mit einer Tankkarte bezahlt werden.

Errichtet wird das Nahversorgerprojekt von der Baufirma Fellner aus Ried als Generalunternehmer unter der Bauleitung von Ing. Leo Windhager. Ich bin überzeugt, dass dieser Markt wesentlich zur Steigerung der Attraktivität unseres Ortes beitragen wird.

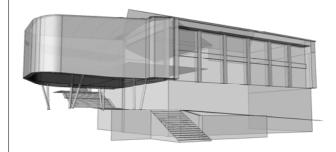
In diesem Zuge wird die Gemeinde auch noch den Geh- und Radweg entlang des Nahversorgermarktes fortführen.

#### Schule, Kindergarten, Musikproberaum

Nachdem der Gemeinde für die Realisierung der ersten Bauetappe, die den Bereich Musikproberaum sowie Turnhalle samt Nebenräumen umfasst, nun ein genehmigter Finanzierungsplan des Landes OÖ. vorliegt, kann mit diesem Bauvorhaben nun endlich begonnen werden.

Die Leistungsbereiche Statik sowie die Planung der Haus- und Elektrotechnik wurden bereits an die bestbietenden Firmen vergeben. Die Ausschreibung bzw. Vergabe der Bauarbeiten für den Neubau des Musikproberaumes ist laut Bauzeitplan des Architekten für Herbst vorgesehen.

Die anschließende Bauphase wird so kurz als möglich gehalten, um im September 2008 den Betrieb im neuen Musikproberaum und in der Turnhalle aufnehmen zu können.



Für die Bereiche Schule und Kindergarten wurden uns ebenfalls bereits Finanzierungsmittel für die nächsten Jahre in Aussicht gestellt.

Ich werde alles versuchen, damit gleich im Anschluss an die erste Bauetappe mit der Sanierung der Schule und des Kindergartens begonnen werden kann.

Als Vorgriff werden noch in diesem Jahr die Schulklassen mit neuen, zeitgemäßen Schulmöbeln ausgestattet.

#### Straßenbauten



Im Frühjahr wurden zwei Siedlungsstraßen in den Ortschaften Ramerding und Edt errichtet. Somit konnte in Ramerding eine Aufschließung für sechs weitere Bauplätze der bestehenden Siedlung geschaffen werden.

In der Ortschaft Edt wurde mit dem neu errichteten Straßenstück die Rundfahrt im Bereich der neuen Siedlung geschlossen und damit die Erschließung wesentlich optimiert.

#### Umbau der Kreuzung Kraxenberg-Ampfenham

In Kürze wird die Straßenmeisterei Obernberg mit dem Umbau der Kreuzung Kraxenberg-Ampfenham beginnen, um in diesem Bereich eine größere Verkehrssicherheit zu erreichen. Für die Gemeinde entstehen dafür keine Kosten.

#### Kanalbauten

Nach der Genehmigung entsprechender Förderverträge durch die Kommunalkredit GmbH, Wien, wurden die beiden Kanalbauabschnitte "Buch" und "Federnberg, Grub" durch die Gemeinde ausgeschrieben und an die billigstbietenden Firmen

STRABAG AG, Linz (Buch)

mit einer Auftragssumme von €295.577 netto und

**GTB Bau GmbH, Anif** (Federnberg/Grub) mit einer Auftragssumme von € 449.270 netto vergeben.

Der Kanalbauabschnitt Federnberg/Grub ist bereits im Gang. In der Ortschaft Buch wurden die Hausanschlussbegehungen ebenfalls bereits vorgenommen, sodass auch hier einem baldigen Baubeginn nichts mehr im Wege steht. Nach Fertigstellung dieser Kanalbauten ist nahezu das gesamte Gemeindegebiet von der Abwasserentsorgung erfasst.

REGION MIT TIEFEN WURZELN,
KREATIVER KRAFT UND NEUER ENERGIE:
INNOVATIVE WEGE ZUR VERNETZUNG UND
ENTDECKUNG REGIONALER POTENTIALE



Zu dieser Aussage bekennt sich der neue Leader-Regionalverein vom Inn zum Kobernaußerwald, der am 2. Juli 2007 gegründet wurde. Auch unsere Gemeinde ist unter 34 weiteren Gemeinden der Bezirke Ried und Braunau Mitglied dieses Vereins.

Ziel des Leadervereins ist die Umsetzung der in einer lokalen Entwicklungsstrategie erarbeiteten

Maßnahmen und Projekte in den Schwerpunktbereichen Landwirtschaft, Wirtschaft, Soziales und Kultur, wofür in den Jahren 2007 bis 2013 Finanzmittel von Land, Bund und EU bereitgestellt werden.

Jede Gemeinde kann drei Mitglieder in diesen Verein entsenden. Für Kirchheim sind dies:

- Bgm. Hans Hartl
- Cäcilia Spindler
- Franz Pfeffer

Ich erhoffe mir damit für unsere Gemeinde die Verwirklichung des einen oder anderen Projektes.



Der Wegeerhaltungsverband Innviertel ersucht, den Inhalt des nachstehenden Schreibens der Gemeindebevölkerung zu Kenntnis zu bringen.



Der Wegeerhaltungsverband Innviertel ist mit seinen 66 Mitgliedsgemeinden für die Erhaltung der Güterwege in den Bezirken Ried im Innkreis und Schärding zuständig.

In der Instandhaltung werden neben einer Reihe von Baumaßnahmen auch die Nebenanlagen der Straße, wie Bankette, Straßengräben, Durchlässe saniert bzw. wiederhergestellt.

Bei Fahrten von Organen des Wegeerhaltungsverbandes Innviertel wird jedoch immer wieder festgestellt, dass Bestandteile der Straße aus Unachtsamkeit beschädigt werden.

Entsprechend der Legaldefinition gem. § 2 Abs. 2 des Oö. Straßengesetzes 1991 sind Bestandteil einer Straße:

- a) die unmittelbar dem Verkehr dienenden Anlagen, wie Fahrbahnen, Gehsteige, Gehwege, Radwege, Radfahrstreifen, Geh- und Radwege, Parkplätze, Abstellflächen, Haltestellenbuchten und **Bankette**,
- b) bauliche Anlagen im Zuge einer Straße, wie Tunnels, Brücken, <u>Straßengräben</u>, <u>Böschungen</u> und <u>Anlagen</u> zur Ableitung anfallender Wässer,
- c) von der Straßenverwaltung errichtete Anlagen zum Schutz der Nachbarn vor Beeinträchtigungen durch den Verkehr auf der Straße sowie
- d) im Zuge einer Straße gelegene, der Erhaltung und der Beobachtung des baulichen Zustandes von Straßen dienende bebaute oder unbebaute Grundstücke;

Das **Bankett** und der **Straßengraben** sind wichtige Faktoren für die Haltbarkeit einer Straße. Das Bankett dient als Stabilisator der Fahrbahndecke. Die Straßengräben ermöglichen das schadlose Ableiten der Niederschlagswässer und verhindert gemeinsam mit der Drainage das Eindringen von Wasser in den Straßenkörper. Wird ein Bankett durch Einackern beschädigt oder werden Straßengräben zugeschüttet, sind Folgeschäden am Fahrbahnbelag nicht zu verhindern. Reparaturen derartiger Schäden sind sehr kostenintensiv.

Die **Kilometrierungseinrichtungen** dienen dem Wegeerhaltungsverband zur Organisation der Erhaltungsmaßnahmen. Sie sind Bestandteil der Straße und die Entfernung oder mutwillige Zerstörung stellt eine strafbare Handlung dar.

Es wird auch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Zäune und Einfriedungen an öffentlichen Straßen nicht auf der Straße – auch vorübergehender Art wie z.B. Weidezäune – errichtet werden dürfen.

**Lichtraumprofile** müssen unbedingt freigehalten werden. Das Regelprofil umfasst die Fahrbahn, mindestens jedoch 0,60 m links und rechts vom Fahrbahnrand und bis zu einer Höhe (senkrecht) von 4,50 m, laut RVS 3.8 Pkt. 3.3 und Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 18.9.1991, 2 Ob 43/91 (ZVR 1992 Nr.53).

#### Auszug aus § 21 Abs. 2 Oö. Straßengesetz 1991:

Das Einackern der Straßengräben ist verboten. Die an einer öffentlichen Straße liegenden Äcker dürfen innerhalb einer Entfernung von vier Metern vom Straßenrand (darunter versteht man It. § 2 Abs. 11 Oö. Straßengesetz 1991 den äußeren Rand des Straßengrabens, bei aufgedämmten Straßen den Böschungsfuß, bei im Gelände eingeschnittenen Straßen die obere Einschnittskante, in Ermangelung von Gräben und Böschungen, den äußeren Rand des Bankettes) nur gleichlaufend zur Straße gepflügt oder geeggt werden, sofern nicht wegen örtlicher Verhältnisse im Winkel zur Straße gepflügt oder geeggt werden muss.

#### Strafbestimmungen

#### Auszug aus § 39 Oö. Straßengesetz 1991:

Wer

- 1. eine öffentliche Straße einschließlich ihrer Bestandteile beschädigt,
- 2. ohne zwingenden Grund eine Straßennamenstafel oder Hausnummerntafel entfernt, beschädigt oder in ihrer Aussage oder in ihrer örtlichen Lage verändert, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet, von der Bezirksverwaltungsbehörde im Falle der Z. 1 mit Geldstrafen bis zu 2.200,00 Euro, im Fall der Z. 2 mit Geldstrafen bis zu 360,00 Euro zu betrafen.

Wer Grenzmarken oder Grenzsteine beschädigt oder ausreißt, begeht nach § 125 und § 230 nach dem Strafgesetzbuch eine strafbare Handlung.

Der Wegeerhaltungsverband Innviertel wird in Zukunft Beschädigungen jeglicher Art an Straßen (Güterwege) anzeigen.

#### Vorankündigung

## **Pfarrkirtag**

mit musikalischem Kirtagsabend

Samstag, 28. Juli, 20.00 Uhr, Gh. Kirchenwirt Kirtagsabend der besonderen Art

Musikgruppe aus Cambridge, England Musikgruppe der Trachtenkapelle Kirchheim Trachtenpräsentation

Sonntag, 29. Juli, 9.30 Uhr Traditioneller Pfarrkirtag

> mit verschiedenen Attraktionen Frühschoppen mit der TK Kirchheim



**Einladung folgt!** 

#### "Stockerlplatz" für unsere Musiker

Die Trachtenkapelle Kirchheim erreichte am 24. Juni anlässlich des Bezirksmusikfestes in Utzenaich beim Marschmusikwettbewerb mit 94,00 Punkten den hervorragenden 3. Platz in der höchsten Leistungsstufe E.

Zu diesem ausgezeichneten Ergebnis gratulieren wir unserer Trachtenkapelle, insbesondere Stabführer Franz Glechner und Kapellmeister Helmut Gruber, recht herzlich!



#### Kinderolympiade der UNION

Die Union Kirchheim veranstaltete ihre jährliche Kinderolympiade am 30. Juni am Sportplatz.

Zahlreiche Kinder nahmen an dieser Veranstaltung teil. Vom Fußball spielen bis zum Asphaltstock schießen war jede Geschicklichkeit gefragt.

Wie jedes Jahr hatten die Kinder der Gemeinde Kirchheim viel Freude daran, sich mit ihren Freunden ein wenig zu messen, wer wohl "der Bessere" ist.

## Ein herzliches "Vergelt's Gott" an die Pfarrbevölkerung

Namens der Pfarre Kirchheim bedanken wir uns sehr herzlich bei der gesamten Pfarrbevölkerung für die Gestaltung der Pfarrvisitation am 8. Juli.

Nur durch euren großartigen persönlichen Einsatz und die verschiedenen Aufführungen konnte die Pfarrvisitation und die Firmung in einem so schönen Rahmen statt finden.

Herr Bischof Dr. Ludwig Schwarz war voll des Lobes für unsere Pfarre.



Das Team des Pfarrgemeinderates mit Hr. Pfarrer Thadeusz

#### Tolle Erfolge der Feuerwehrjugendgruppe Ampfenham

Zufrieden blicken die Betreuer der Jugendgruppe Ampfenham Fritz Haginger und Christine Bauchinger auf die vergangene Bewerbssaison zurück.

#### Neu in unserer Jugendgruppe:

Ratzinger Armin Engl Christina Jessica Studwell

#### Wissenstest St. Martin

Gold: Gattringer Markus

Silber: Bauchinger Markus, Schwarzmair Roman

Bronze: Engl Philip, Haginger Evelyn





#### **Abschnittbewerb Oberwödling**

Bronze: 42. Rang Silber: 35. Rang

#### **Abschnittbewerb Peterskirchen**

Bronze: 19. Rang Silber: 28. Rang

#### **Abschnittbewerb Oberhofen**

Bronze: 25. Rang Silber: 36. Rang

#### **Abschnittbewerb Osternach**

Bronze: 37. Rang Silber: 22. Rang

Abschnittbewerb JegingLandesbewerb PergBezirksbewerb PollingBronze:11. RangBronze:102. RangBronze:1. RangSilber:20. RangSilber:152. RangSilber:1. Rang

Bezirkswertung Bezirksbewerb Walchshausen

Bronze: Rang 15 Bronze: 13. Rang Silber: Rang 15 Silber: 17. Rang

Insgesamt wurden in dieser Saison ca. 400 Stunden zur Vorbereitung auf die Bewerber trainiert. Belohnt wurde unser Fleiß mit 6 Pokalen. Herzlich bedanken möchten wir uns bei Brückl Sepp für die Anfertigung der Geräte des Staffellaufes, sowie bei allen, die uns als Fahrer zu den verschiedenen Bewerben begleitet haben. Obwohl unsere Jugendgruppe durch 5 Neuzugänge ergänzt wurde, waren wir sehr erfreut über die tollen Ergebnisse.

#### Gemeinsame Aktivgruppe der Feuerwehren Kirchheim und Ampfenham

Ein Zeichen der guten Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren in unserer Gemeinde ist die Gründung einer Aktivgruppe, bestehend aus Mitgliedern der Feuerwehren Kirchheim und Ampfenham.

Beim Landesbewerb in Perg konnten sie das Leistungsabzeichen in Bronze fehlerfrei erwerben.

Auch wir von der Gemeinde schließen uns dem Dank an und gratulieren zu diesen Erfolgen recht herzlich!



#### INFORMATIONEN AUS UNSERER VOLKSSCHULE

#### Aha, so entsteht ein Eisstock



Im Dezember 2006 durften die Schüler der 3. und 4. Schulstufe Herrn Fritz Weiermann bei der Herstellung eines Eisstockes zuschauen.

Die Kinder konnten dabei sehen, wie aus einem Stück Holz ein fertiger Eisstock entsteht.

## "Gefährliche" Tiere in unserer Schule - Schlangenvorführung



Im Jänner führte uns Herr Denk in bewährter Weise einen Teil seiner beeindruckenden Tiere vor.

Besonders mutige Kinder konnten die Schlangen sogar angreifen und streicheln.

#### Linz, wir kommen!



Die Schüler der 3. und 4. Schulstufe besuchten vom 26. 2. - 28. 2. 2007 die Landeshauptstadt Linz.

Neben der Besichtigung vieler Sehenswürdigkeiten stand auch ein Theater- und ein Kinobesuch auf dem Programm.

#### Radfahrprüfung



Am 27. 4. 2007 bestanden alle Schüler der 4. Schulstufe bravourös die Radfahrprüfung.

#### Radausflug der geprüften Radfahrer



Die "frischgebackenen Radfahrführerscheininhaber" besuchten das Römer-Erlebnismuseum im Ochzet-Haus in Altheim.

Schulprojekt: "Umweltschützer unterwegs"



In diesem Schuljahr stand das Thema - **Umweltschutz** - im Vordergrund. Die SchülerInnen der 1.+2. Schulstufe sammelten im Ortsgebiet eifrig Müll (er ist leichter zu finden als Geld) und bastelten aus "Abfall" Musikinstrumente.

Unsere ASI-Betreuerin Veronika Weiermann unterwies alle Schüler im richtigen Trennen wieder verwertbarer Altstoffe. Sie verfasste dazu auch ein eigenes Theaterstück. Die Kinder der 3.+ 4. Schulstufe zeigten uns beim "Bunten Vormittag", wozu die gesammelten Materialien wiederum verwendet werden.





Ein ganz besonderes Erlebnis war das "Maipfeiferl" schnitzen mit unserem Herrn Bürgermeister.

Wir hoffen, dass es uns gelungen ist, die Kinder manchmal zu begeistern und ihnen Freude zu bereiten.

Einen schönen Sommer wünscht das **KIGA-TEAM** 

#### INFOS AUS UNSEREM KINDERGARTEN

Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu. Vieles haben wir im vergangenen Kindergartenjahr erlebt und manches Fest wird den Kindern vielleicht in Erinnerung bleiben.

Gerade das Martinsfest, die eigene Geburtstagsfeier, Nikolaus, Muttertag, ..... zählen immer wieder zu den Höhepunkten.



## Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich für Kons. OSR Josef Dallinger

Am 14. Mai wurde Kons. OSR Josef Dallinger in Würdigung seiner Verdienste insbesondere im Bereich der Kultur durch Herrn Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer die Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich in sehr würdigem Rahmen verliehen.

#### <u>Auszug aus der Festansprache des Herrn</u> Landeshauptmannes:

"Herr Konsulent OSR Josef Dallinger hat sich sowohl als Pädagoge und 35 Jahre Schulleiter der örtlichen Volksschule als auch für das



Ehrenamt große Verdienste erworben und hat das kulturelle und pfarrliche Leben in Kirchheim entscheidend mitgeprägt.

Wir gratulieren zu dieser hohen Auszeichnung sehr herzlich!

#### Feuerbrand - Meldepflicht

Nachdem die Infektionskrankheit Feuerbrand, die an Obstbäumen auftritt, auch in unserer Region fallweise noch festzustellen ist, wird darauf hingewiesen, dass jeder Verdacht auf Feuerbrand dem Gemeindeamt zu melden ist.

#### **Urlaub**

#### **Ordination Dr. Andrea Horvat**

Die Ordination von Frau Dr. Andrea Horvat ist vom 14. Juli bis einschließlich 28. Juli geschlossen!

Nächste Ordination ist am Montag, 30. Juli in Wippenham.

Vertretung: Dr. Zadrazil, Mehrnbach

### Geförderte Wohnanlage in Kirchheim

Die Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft (ISG) plant mittelfristig die Errichtung einer geförderten Wohnanlage auf den neu erschlossenen Bauplätzen nördlich der Volksschule.



Bei Interesse ersuchen wir, sich diesbezüglich beim Gemeindeamt zu melden, wo nähere Auskünfte dazu eingeholt werden können. Seit Jänner 2006 bietet der überparteiliche Verein "Frauennetzwerk3" u.a. sein Dienstleistungsangebot für Frauen und Mädchen in Form von Frauenberatungsstellen in Grieskirchen, Ried, Schärding und Andorf an.



Offene Anlaufstelle für Frauen und Mädchen aller Alters- und Berufsgruppen, die kostenlos und vertraulich Information und Beratung in persönlichen, familiären, sozialen und beruflichen Angelegenheiten suchen.

#### Wir können:

- Sie persönlich beraten
- mit Beratungs- und Betreuungseinrichtungen der regionalen Frauen- und Familienarbeit vernetzen
- hilfreiche Kontakte mit Arbeitsmarktservice, Wirtschaft und Sozialpartnern vermitteln
- ber Qualifizierungs- und Bildungsanbietern informieren

#### Telefonische Terminvereinbarung:

Telefon: 0664 / 8588033 oder 0664 / 5178530 oder 07752 / 71562 Frauenberatungsstelle, Johannesgasse 3, 4910 Ried im Innkreis

Unterstützt wird der Verein vom Bundesministerium für Gesundheit und Frauen, Land Oberösterreich (Büro für Frauenfragen), Regionalmanagement Oberösterreich, Stadt Ried i.l., Sozialhilfeverbände Ried, Schärding, Grieskirchen; Gemeinden und Mitglieder

Was wir heute tun,
entscheidet
darüber,
wie die Welt
morgen aussieht....

Maria von Ebner-Eschenbach



Information der Wirtschaftskammer OÖ., Bezirksstelle Ried i.I.

# Gründer-Workshops in der Wirtschaftskammer Ried - Kostenlos bestens informiert

#### Werden Sie Ihr eigener Chef - Experten des Gründer-Service unterstützen Sie.

Der Schritt in die Selbständigkeit ist für viele Menschen die Erfüllung eines lang gehegten Wunschtraums. Er ist aber auch eine komplexe Herausforderung mit einer Reihe von offenen Fragen.

Besuchen Sie einen Gründer Workshop und holen Sie sich Infos zu folgenden Themen:

 $Gr\"{u}ndung sablauf, \ Gewerberecht, \ Rechtsformen, \ Finanzierung/F\"{o}rderung, \ Sozialversicherung \ sowie \ Steuern.$ 

Die Workshops finden an folgenden Tagen jeweils von 17:00 bis 19:00 Uhr statt:

#### 12. September, 9. Oktober, 13. November und 12. Dezember

#### Anmeldungen unter:

Tel. 05 90909, Fax. 05 90909-3588 oder E-Mail: sc.veranstaltung@wkooe.at

## Beruforientierendes Sozialjahr in den 3 Landeskinder- und -jugendwohnheimen

Das Land Oberösterreich bietet Jugendlichen ab 17 Jahren die Möglichkeit einer freiwilligen sozialen Tätigkeit an. Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die Interesse für den Sozialbereich mitbringen bzw. beabsichtigen, künftig im Sozialbereich zu arbeiten oder später eine entsprechende Schule zu besuchen.

**Tätigkeitsbereich:** Mitbetreuung der Kinder und Jugendlichen **Zeitraum:** 1. September 2007 bis 30. Juni 2008

Taschengeld: monatl. 160 € netto sowie freies Essen, Wohnmöglichkeit im Haus bzw. 61 € Quartiergeld

Versicherungsschutz: Die Teilnehmer am Berufsorientierenden Sozialjahr werden pflichtversichert.

Nähere Informationen in den Homepages der Landeskinder- und -jugendwohnheimen: www.jwh-wegscheid.at; www.schloss-leonstein.at; und www.schlossneuhaus.at